

	<p>Objekt: Krug und Becher mit Emailmalerei + 07C060</p> <p>Museum: Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20 15837 Baruth/Mark 033704-9809-0 info@museumsdorf- glashuette.de</p> <p>Sammlung: Jagd und Wald- Gläser spiegeln Kultur und Technik, Sammlung Stockmann</p> <p>Inventarnummer: 07C059</p>
--	---

Beschreibung

Objekttext zu einer Objektgruppe in der Sonderausstellung "Jagd und Wald - Gläser spiegeln Kultur und Technik"

>>Nostalgisches Glas – zwischen Romantik und gutem Design<<

In der Studioglasbewegung und auch von Glasbläsern werden Wald-Motive aber gerne hüttentechnisch und vor der Lampe appliziert. Vasen werden zu Bäumen, Schalen zu Landschaften. Eine Wald-Sehnsucht scheint erkennbar, wenn grünstichige »Landhausgläser« entworfen werden oder wenn Designer und Künstlerinnen Holz und Glas bewusst kombinieren und beim fertigen Objekt sichtbar halten. Während »Fehler« und Herstellungsspuren zu Beginn der Industrialisierung als Mangel galten, erzeugen sie heute eine schillernde Singularität. Das »Upcycling« und Holz im Manufakturwesen träumen wieder von einer neuen Nachhaltigkeit, wie sie Carl von Carlowitz 1713 als Kritik auch an den Glashütten gefordert hat.

Das Glasstudio im Museum Baruther Glashütte steht in ständigem Austausch mit historischen Gläsern aus »hölzerner Zeit«. Für diese Ausstellung wurden »Wald-Gläser« neu interpretiert.

Der Krug oder die Kanne und der Becher, die aus Böhmen oder dem Bayerischen Wald stammen, besitzen mattiertes Glas dessen Oberfläche auf den Wandungen mit normaler und transparenter Emailfarbe bemalt wurde. Dargestellt ist ein Wald in Braun- und Rottönen.

Grunddaten

Material/Technik: Glas, emailbemalt, mattiert
Maße: H: 29cm; H: 14

Ereignisse

Hergestellt	wann	1880-1890er Jahre
	wer	
	wo	Bayerischer Wald

Schlagworte

- Becher
- Glas
- Glasmalerei
- Kanne
- Krug
- Wald